

Zeitschrift: Nachrichten V.S.B. = Nouvelles A.B.S.
Herausgeber: Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare
Band: - (1926)
Heft: 1

Rubrik: [Nachrichten V.S.B. = Nouvelles A.B.S.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Sammelliste - Bulletin collectif. Sämtliche schweizerischen Bibliotheken sind eingeladen, sich an dem Unternehmen zu beteiligen. Das Programm bleibt dasselbe, wie in den beiden ersten Jahrgängen, d.h. es sollen angezeigt werden: alle bibliographischen Werke, alle neu abonnierten Zeitschriften und alle wertvolleren Einzelwerke. In der Regel sollen von diesen letztern nur solche Neuanschaffungen berücksichtigt werden, deren Preis 30 Schweizerfranken (bisher fr. 50.-) und mehr beträgt. Der Zeilenpreis beträgt für die beteiligten Bibliotheken etwa 30 cts.

Die Titeltettel werden nach dem Druck in der Landesbibliothek zu einem alphabetischen Katalog in zwei Serien: Einzelwerke - Periodica, zusammengestellt. Man bittet daher, die Titel, wenn möglich mit Maschinenschrift, auf Carton - Zettel von internationalem Format, 7½ X 12½ cm, zu schreiben.

Dieser alphabetische Zettel-Katalog ist, wie aus früheren Mitteilungen ersichtlich, als bescheidener Anfang zu einem schweizerischen Gesamtkatalog gedacht. Zur Aufnahme in denselben sind daher auch Zuwachs-Titel willkommen, welche nicht für den Druck bestimmt sind. Es liegt im Gesamtinteresse der schweizerischen Bibliotheken, dass dieses Auskunftsmittel möglichst gefördert und ausgebaut werde. Die Landesbibliothek bittet daher alle Bibliotheken, ihr möglichst viele Titelkopien zuzusenden.

B a s e l . Universitäts-Bibliothek.

Das Personal vermehrte sich um einen provisorischen Gehilfen und für die Monate Februar bis November (11.) um einen wissenschaftlichen Volontär (cand. phil. Hans Lutz). Der Zuwachs betrug durch Kauf 2329 Bände, 316 Broschüren, 385 Blätter, durch Schenkungen, Tausch - und Leihgaben 6221 Bände, 11,435 Broschüren, 971 Blätter. Für Bücheranschaffungen wurden Fr. 50,430.- für Einbände Fr. 18,912.- ausgegeben, was nur dank aussergewöhnlich grosser Schenkungen im Gesamtbetrag von Fr. 16,442.- möglich war. Herr Dr. Alfred Sarasin - Iselin schenkte Fr. 10,000.- als Alfred Sarasin-Stiftung, deren Zinsen später zur Fortführung einer von ihm der Bibliothek zugedachten Sammlung von Werken über indische Kunst und verwandte Gebiete dienen sollen. Die Jahresrechnung schliesst mit einem Fehlbetrag von Fr. 2,565.73 ab.

Die Zahl der benützten Bücher wuchs von 63'646 auf 77'095 an. Aus Mangel an Mitteln und an Personal mussten Ende März die Arbeiten am Handschriftenkatalog vorläufig eingestellt werden. - Der Zentralkatalog der in Basel vorhandenen Diapositive wurde der Bibliothek zur Aufbewahrung überwiesen. - Im Bücherhaus wurde die elektrische Beleuchtung eingeführt,

nachdem der Grosse Rat Fr. 42,000.- dafür bewilligt hatte.

Die Beschlussfassung über die gewünschte Personal- und Kreditvermehrung steht noch aus.

A proposito dei libri per ragazzi di cui al Bollettino della A.B.S., No. 8, dic. 1925, mi permetto di renderle noto che da parecchi anni, io ho compilato un elenco di libri destinati agli allievi delle diverse classi del ginnasio adatti però a tutti i ragazzi dai 10 ai 16 anni; fu pubblicato nell' Educatore e il Dip. della Pubbl. Educazione ne fece fare degli estratti che tiene a disposizione degli interessati.

Corinne Chiesa, Biblioteca Cantonale, Lugano.

A proposito della nuova legge postale:

A me pare che questa nuova legge sia stata fatta per il comodo dei librai quando mandano libri in esame ai loro clienti, ma non per favorire le biblioteche. In ogni modo per noi è di grave disturbo. Io proporrei di cambiare il seguente paragrafo: " Il destinatario, utilizzando il medesimo involto, è autorizzato a ritornare l'oggetto al mittente, senza pagare una nuova tassa.", nel senso che il mittente (cioè la Biblioteca), possa spedire i libri senza pagare l'affrancazione e che questa sia invece pagata dal destinatario quando li rispedisce alla Biblioteca: così verrebbe semplificato il nostro lavoro, per diversi motivi. Corinne Chiesa.

(La question est à l'étude. Nous répondrons dans le prochain numéro).

A n g e b o t :

Die Zentralbibliothek Zürich hat eine Anzahl Jahrgänge folgender Zeitschriften, wenn möglich zu Tauschzwecken, abzugeben:

Almanach der Akademie der Wissenschaften in Wien,
Anzeiger der Akademie der Wissenschaften in Wien,
Atti della Reale academia nazionale dei Lincei,
Bulletin de la Société belge de géologie, de paléontologie et d'hydrologie,
Bulletin de la Société fribourgeoise des sciences naturelles,
Bulletin de la Société Murithienne du Valais,
Bulletin de la Société neuchâteloise des sciences naturelles,
Comptes rendus hebdomadaires des séances de l'Académie des sciences,
Jahrbücher, Appenzellische,
Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Luzern,
Mitteilungen der Naturforschenden Gesellschaft in Solothurn,
Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft des Kantons Glarus,
Proceedings of the Royal society London,
Sitzungsberichte der Akademie der Wissenschaften in Wien,
Forhandlingar: Videnskapsselskapet i Kristiania,
Handlingar, Göteborgs kungl. vetenskaps- och vitterhets,
Meddelanden från K. vetenskapsakad. Nobelinstitut,
Sitzungsberichte und Abhandlungen der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis Dresden.

Ueber den Umfang der einzelnen Bandbestände ist Anfrage an die Zentralbibliothek Zürich zu richten.

Gratis offerterte: Frau E. Wanner-Burckhardt, Muralto-Locarno, stellt den schweizerischen Bibliotheken folgende Schriften von A. Schindler gratis zur Verfügung: 1. Die evangelische Kirche und die Heilsarmee. Basel 1900. - 2. Stimmen aus der Kirche über die Kirche (oder Die Gefahren in der Kirche). Basel 1900.